



Bewerbungs- Kriterien



5. Ökumenischer Frauen-Predigtpreis „Eins sein in Christus...“ – Gemeinsam Wege der Gerechtigkeit gehen

Der Katholische Deutsche Frauenbund e.V. (KDFB) und der Deutsche Evangelische Frauenbund e.V. (DEF) rufen zum fünften Mal zu einem Frauen-Predigtwettbewerb auf. Das Motto lautet:

„Eins sein in Christus...“ – Gemeinsam Wege der Gerechtigkeit gehen
(Gal.3,26 – 28)

Die folgenden Fragen können Anregung für Ihren Beitrag zum Frauenpredigtpreis sein:

Mann und Frau sind in Christus gleich – doch wie geschieht gegenseitige Anerkennung durch das Geschenk der Taufe? Für den Apostel Paulus hat die Taufe spürbare und durchaus auch unbequeme Folgen: Juden und Heiden nehmen an der einen Mahlgemeinschaft teil, Sklaven und Freie sind Schwestern und Brüder, der Gegensatz von Arm und Reich ist skandalös, Männer und Frauen sind zu gleichem Dienst in der Kirche befugt. Die neue Existenz als Getaufte ist ein Geschenk, das zwar verkündigt wird, aber in der Wirklichkeit der Kirche noch nicht angekommen ist. Deshalb sind alle aufgerufen, diese Verheißung aus dem Galaterbrief weiterzusagen und zu gestalten.

Wo verlaufen heute die Grenzlinien im religiösen Bereich? Gibt es Abgrenzungen aus Gewohnheit oder zur Profilstärkung? Welche Wege wollen wir aufeinander zugehen? Gemeinsame Traditionen und Rituale "von unten" - wie können sie wachsen und gestärkt werden?

Wie leben wir - wie positionieren wir uns gegen Ungerechtigkeit heute? Moderne Sklaverei, Ausbeutung aufzudecken, ist Anstoß zur Veränderung. Gibt es dazu Vorbilder? Wo gibt es modellhaftes christliches Verhalten in alltäglichen Vollzügen zu entdecken?

Die Ausschreibung richtet sich an evangelische und katholische Frauen, die in den letzten drei Jahren eine Predigt in einem Gottesdienst, eine Ansprache oder eine Andacht (dazu können auch z.B. Radioandachten zählen) gehalten haben oder innerhalb von 4 Wochen nach Ende der Abgabefrist halten werden.

Der deutschsprachige Beitrag soll sich an dem Motto des Wettbewerbs orientieren und sowohl frauenspezifisch als auch ökumenisch ausgerichtet sein, d.h. konkret:

- sprachlich anregend sein,
- einen lebendigen Einstieg haben,
- Hörerinnen und Hörer einbeziehen,
- den eigenen Glauben sowie persönliche Erfahrungen erkennen lassen,
- ökumenisch ausgerichtet, biblisch fundiert, frauen- und lebensorientiert sowie themenzentriert sein.

Der Beitrag soll

- digital per E-Mail oder in gedruckter Form eingereicht werden, (handschriftlich eingereichte Beiträge werden nicht angenommen)
- einen Umfang von max. 12.000 Zeichen (4 – 5 Seiten) haben; dies entspricht in etwa einer Predigt von 15-20 Minuten,
- bei der Verwendung von Zitaten die genaue Quellenangabe vorweisen,
- aus den letzten drei Jahren stammen, bzw. innerhalb von vier Wochen nach Fristende als Predigt/Ansprache/Andacht vorgetragen werden.

Beteiligten können sich auch Frauen, die nicht Mitglied in einem der beiden Verbände sind.

Bitte schicken Sie Ihre Predigt gemeinsam mit dem ausgefüllten Bewerbungsbogen **bis zum 30.05.2017** an:

Bundesgeschäftsstelle des KDFB
Kaesenstraße 18
50677 Köln
Fax: 0221 / 860 92 79
E-Mail: bundesverband@frauenbund.de

Ihre Daten werden ausschließlich für die Dauer und für die Zwecke des Frauen-Predigtwettbewerbs gespeichert.

Für Fragen steht Ihnen Frau Jutta Wojahn in der Bundesgeschäftsstelle des KDFB zur Verfügung: Telefon 0221/860 92-33, jutta.wojahn@frauenbund.de.